

Festakademie

zur Feier des fünfzigjährigen Bestandes der Wiener Lutherschule
Sonntag, den 21. Oktober 1956, um 16.30 Uhr
im Mozartsaal des Konzerthauses

Programm

G. F. Händel Concerto grosso in D mit den Sätzen: Maestoso, Allegro,
Finale (Allegro)

Begrüßung Direktor Otto Tannenberger

Prolog gesprochen von Hans-Martin Wolfer, Schüler der 4. Klasse

A. Corelli Sarabande }
J. Fischer Menuett } Für Blockflötenchor und Basso continuo

Prolog vorgetragen von Frau Ilse Salvarani-Faulhaber
ehemalige Lutherschülerin

Zur Schulfeyer „Schöpfer meines Lebens . . .“
Nach Dietrich Buztehude „Jesu, meine Freude“

Festansprache Univ.-Prof. Dr. Dr. Wilhelm Kühnert

J. S. Bach „Mein gläubiges Herze . . .“ Sopranarie aus der Kantate
„Also hat Gott die Welt geliebt“

J. S. Bach Schlußchoral aus der Kantate „Wachet auf, ruft uns die
Stimme!“

Christophorus-Legende . Kirchenrat Prof. Dr. Dr. Franz Fischer

J. S. Bach Schlußchoral aus der Kantate „Man singet mit Freuden
vom Sieg“

Ruf zum Frieden Kirchenrat Prof. Dr. Dr. Franz Fischer

Egon Hajek „Allein Gott in der Höh sei Ehr“. Gloria aus „Fünf Stücke
zu Luthers deutscher Messe“ (Uraufführung)

Ausführende Ljuba Urandjelovic, Sopran
das Kammerorchester der Wiener Konzerthausgesellschaft
die J.-S.-Bach-Kantorei und der Lutherchor unter der
Leitung von Kirchenrat Prof. Dr. Egon Hajek
ein Schülerchor und eine Blockflötengruppe der Lutherschule
Am Flügel: Stadtorganist Adolf Wurm